

Leonie Heuschmann für die WM qualifiziert

NOTTULN. In Nottuln, das in der Nähe von Münster liegt, fand der 21. Internationale Kiepenkerl-Cup 2025 Doppel-Mini-Trampolin statt. Alles was in Deutschland Rang und Namen hat war bei diesem Wettkampf vertreten. War es doch der letzte, der für die Qualifikation zur diesjährigen Weltmeisterschaft 2025 in Spanien zählte, und gleichzeitig der erste für die Qualifikation zur Europameisterschaft im nächsten Jahr 2026.

Der TV 1861 Burgkunstadt war bei den Bayerischen Aktiven stark vertreten. Trainerin Tabea Tröster hatte den Weg nach Nottuln mit 4 Turnerinnen angetreten. 3 davon traten in der jüngsten Premium-Wettkampfklasse bis 12 Jahre an:

Mit sehr guten Leistungen verfehlte Romina Rupp das Podium nur knapp und wurde vierte. Hanna Guist und Lara Hahn hatten in der Qualifikation etwas Pech und konnten jeweils eine Übung nicht sicher stehen, verfehlten dadurch das Finale und wurden 10. und 11.

In der Premium-Wettkampfklasse 17+ zeigte Leonie Heuschmann hohe Schwierigkeiten und holte sich mit Bronze einen Platz auf dem Podest. Gleichzeitig bedeutet das für Leonie das Ticket nach Pamplona in Spanien, wo sie im November mit dem deutschen Team bei der Weltmeisterschaft antreten darf.



Team Bayern mit den Turnerinnen vom TV Burgkunstadt beim Kiepenkerl-Cup



Bericht/Bild Horst Heuschmann